

Datalytics

DATA!DERS

Niemand muss jemals wieder schlechte Entscheidungen treffen.



Follow us!

Lizensierungsoptionen Data Governance Assessment

Data Governance Assessment mit Datenkatalog POC	Data Governance Assessment mit Datenprodukt POC	Data Steward as a Service (Data Governance Experts)
Angebot auf Anfrage	ab 17.500€	Angebot auf Anfrage
<p>Discovery, Analysis, Development & Completion</p> <p>Bestandsaufnahme & Data Governance Empfehlung innerhalb von 6-8 Wochen</p> <p>Kickoff-Meeting, Interviews, 3 x Workshops, Meeting Ergebnisse & Abschluss-Meeting</p> <p>Zusammenfassung der aktuellen Umgebung, Ermittlung Ist-Zustand und Herausforderungen</p> <p>Definition Soll-Zustand, Umsetzungsempfehlungen und Mehrwert</p> <p>Executive Summary & Abschlusspräsentation</p> <p>Identifizierung Use Case und Umsetzung Datenkatalog Proof of Concept</p>	<p>Discovery, Analysis, Development & Completion</p> <p>Bestandsaufnahme & Data Governance Empfehlung innerhalb von 6-8 Wochen</p> <p>Kickoff-Meeting, Interviews, 3 x Workshops, Meeting Ergebnisse & Abschluss-Meeting</p> <p>Zusammenfassung der aktuellen Umgebung, Ermittlung Ist-Zustand und Herausforderungen</p> <p>Definition Soll-Zustand, Umsetzungsempfehlungen und Mehrwert</p> <p>Executive Summary & Abschlusspräsentation</p> <p>One Data Datenprodukt Workshop</p>	<p>Operativer Einsatz von Datenexperten als Data Steward</p> <p>Überprüfung und Sicherstellung der Genauigkeit, Vollständigkeit und Konsistenz von Daten</p> <p>Dokumentation von Datenstrukturen und relevanten Metadaten für eine bessere Datenverwaltung</p> <p>Klassifizierung sensibler Daten und Entwicklung von Sicherheitsrichtlinien zur Einhaltung von Datenschutzbestimmungen</p> <p>Koordination der Integration von Daten aus verschiedenen Quellen für eine konsistente Unternehmenssicht</p> <p>Schulung von Mitarbeitern & Etablierung von Data Literacy</p>

Inhalte

Wozu ein Data Governance Assessment?

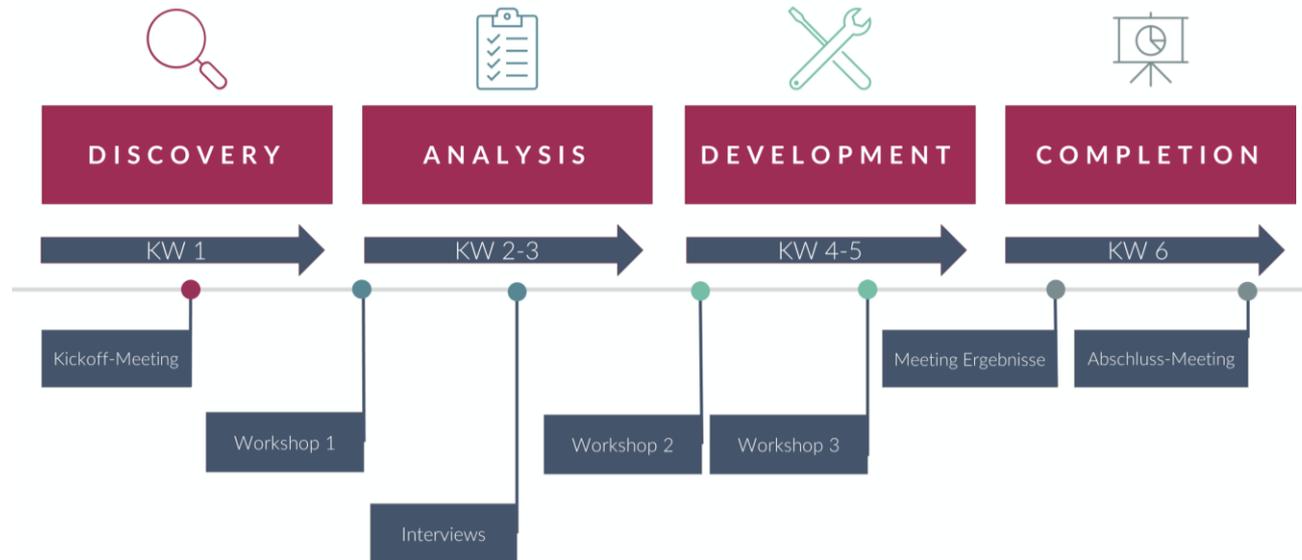
- ✓ **Unabhängige Analyse des Ist-Zustands** der Data Governance Struktur und kundenspezifische Empfehlung des Soll-Zustands
- ✓ Kunden set-up besteht häufig aus großen Datenmengen in vielen unterschiedlichen Systemen und Fragestellungen zu **Datenqualität, -verantwortung oder -zugang**
- ✓ In lediglich **4 % der Unternehmen** sind unternehmensweite **Data-Governance-Regeln und -Aufgaben definiert**, die in einem strukturierten Prozess kontrolliert werden [Studie DEMAND 2019b]
- ✓ **Erprobte und strukturierte Vorgehensweise** von der Analyse bis zur Umsetzung von Maßnahmen
- ✓ Hands-on Mentalität und pragmatische Umsetzung durch **erfahrene Data Stewards und Data Product Builder**



Inhalte

Timeline des Data Governance Assessments

Die 4 Phasen des Assessments würden wir gerne mit Ihnen **innerhalb von 6-8 Wochen** abschließen. Der Zeitplan steht unter dem Vorbehalt eines pünktlichen Beginns und der Verfügbarkeit von Kundenressourcen für die Datenerfassung und die anschließende Diskussion während des Solution-Assessments.



Inhalte

Workshop 1 - Kickoff

- ✓ Kennenlernen des Projektteams
- ✓ Anforderungen bestimmen und POC Use Case identifizieren
- ✓ Herausforderungen und Painpoints definieren
- ✓ Ziele und Scope des Assessments bestimmen
- ✓ Ansprechpartner Fachabteilungen und Interviewteilnehmer benennen
- ✓ Inhalte und Verantwortliche zu Workshop 2 & 3 kommunizieren

Workshop 1 Kickoff	Workshop 2 Data Governance Framework	Workshop 3 Diskussion & Anpassungen
Länge: 4h	Länge: 4h	Länge: 4h
Teilnehmer (Kunde) <ul style="list-style-type: none"> • Projektleiter / Project Owner • Fachabteilung mit Data Ownership • IT-Leiter • Weitere IT (auf Abruf ausreichend) 	Teilnehmer (Kunde) <ul style="list-style-type: none"> • Projektleiter / Project Owner • IT-Leiter • Weitere Stakeholder nach Bedarf 	Teilnehmer (Kunde) <ul style="list-style-type: none"> • Projektleiter / Project Owner • Weitere Stakeholder nach Bedarf
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Definition von Anforderungen und Pain Points • Ziele und Scope des Assessments vereinbaren • Ist-Analyse 	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Ist-Analyse vorstellen und Data Governance Prozesse entwickeln • Governance Komponenten • Migrations-Roadmap 	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Vergleich möglicher Frameworks hinsichtlich Aufwands und Kosten • Feedback zu Lösungsvorschlägen einholen • Anpassungen vorbereiten

Inhalte

Workshop 2 – Data Governance Framework

- ✓ Aus Anforderungen und Ist-Analyse wird ein Framework entwickelt
- ✓ Governance Komponenten definieren und beschreiben
- ✓ Migrations-Roadmap erstellen

Workshop 1 Kickoff	Workshop 2 Data Governance Framework	Workshop 3 Diskussion & Anpassungen
Länge: 4h	Länge: 4h	Länge: 4h
Teilnehmer (Kunde) <ul style="list-style-type: none"> • Projektleiter / Project Owner • Fachabteilung mit Data Ownership • IT-Leiter • Weitere IT (auf Abruf ausreichend) 	Teilnehmer (Kunde) <ul style="list-style-type: none"> • Projektleiter / Project Owner • IT-Leiter • Weitere Stakeholder nach Bedarf 	Teilnehmer (Kunde) <ul style="list-style-type: none"> • Projektleiter / Project Owner • Weitere Stakeholder nach Bedarf
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Definition von Anforderungen und Pain Points • Ziele und Scope des Assessments vereinbaren • Ist-Analyse 	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Ist-Analyse vorstellen und Data Governance Prozesse entwickeln • Governance Komponenten • Migrations-Roadmap 	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Vergleich möglicher Frameworks hinsichtlich Aufwands und Kosten • Feedback zu Lösungsvorschlägen einholen • Anpassungen vorbereiten

Inhalte

Workshop 3 – Diskussion Ergebnisse & Anpassungen

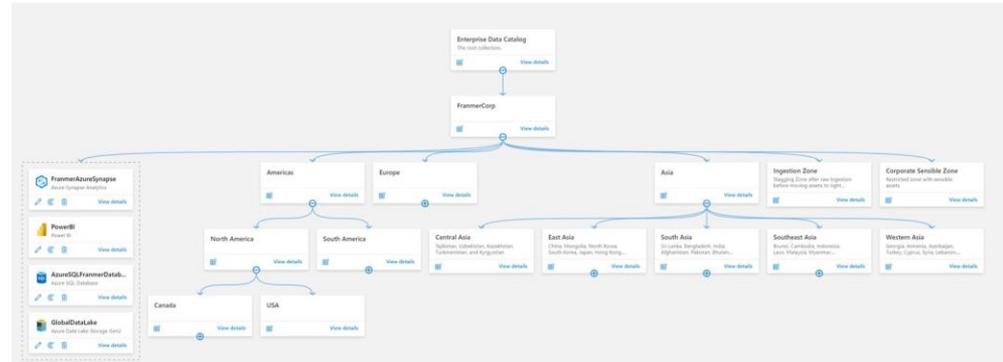
- ✓ Vergleich möglicher Frameworks hinsichtlich Aufwands und Kosten
- ✓ Kostenaufstellung besprechen (laufende Kosten und Implementierungskosten)
- ✓ Check: Erfüllung Anforderungen
- ✓ Haben wir unser Ziel erreicht?

Workshop 1 Kickoff	Workshop 2 Data Governance Framework	Workshop 3 Diskussion & Anpassungen
Länge: 4h	Länge: 4h	Länge: 4h
Teilnehmer (Kunde) <ul style="list-style-type: none"> • Projektleiter / Project Owner • Fachabteilung mit Data Ownership • IT-Leiter • Weitere IT (auf Abruf ausreichend) 	Teilnehmer (Kunde) <ul style="list-style-type: none"> • Projektleiter / Project Owner • IT-Leiter • Weitere Stakeholder nach Bedarf 	Teilnehmer (Kunde) <ul style="list-style-type: none"> • Projektleiter / Project Owner • Weitere Stakeholder nach Bedarf
Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Definition von Anforderungen und Pain Points • Ziele und Scope des Assessments vereinbaren • Ist-Analyse 	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Ist-Analyse vorstellen und Data Governance Prozesse entwickeln • Governance Komponenten • Migrations-Roadmap 	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • Vergleich möglicher Frameworks hinsichtlich Aufwands und Kosten • Feedback zu Lösungsvorschlägen einholen • Anpassungen vorbereiten

Inhalte

Proof of Concept - Datenkatalog

- ✓ **Governance Portal:** Plattform zur Verwaltung von Daten und Zugriffsrechten
- ✓ **Intelligente Suchfunktion:** Suchfunktion mithilfe von AI
- ✓ **Data Scans:** Überprüfung von Datenquellen auf Aktualität & Qualität
- ✓ **Klassifizierung:** Autom. Prozess zur Zuordnung von Daten zu Kategorien
- ✓ **Data Map:** Grafische Darstellung von Datenquellen & Beziehungen zueinander
- ✓ **Data Quality Check:** Prozess zur Überprüfung der Qualität von Daten & Tests
- ✓ **Glossary:** Verzeichnis von Begriffen und Definitionen zur Einordnung von Daten



Inhalte

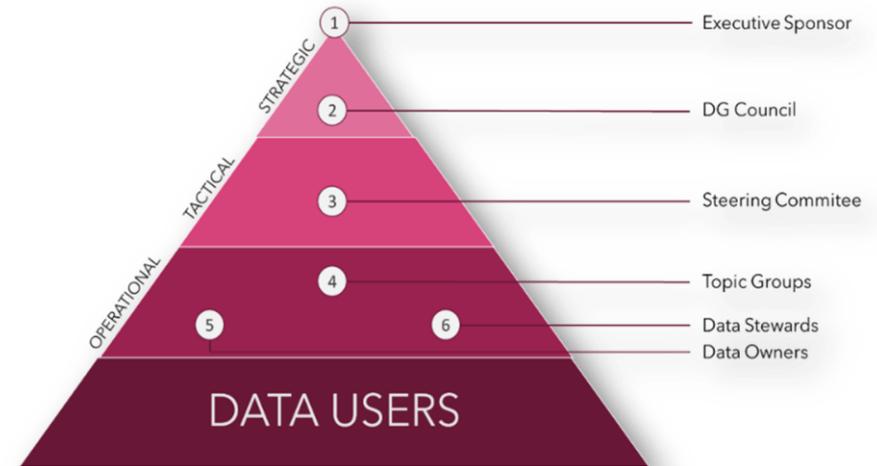
Liefergegenstände

- Zusammenfassung der aktuellen Umgebung, Ermittlung Ist-Prozesse und Herausforderungen
- Definition Soll-Zustand, Umsetzungsempfehlungen und Mehrwert
- Executive Summary & Abschlusspräsentation
- Proof of Concept zum Datenkatalog oder Datenprodukt

Inhalte

Data Steward as a Service

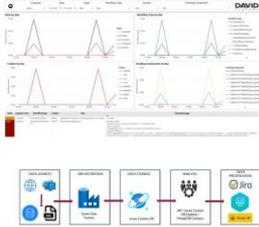
- ✓ **Datenqualität:** Implementierung von Datenqualitätsstandards
- ✓ **Metadatenverwaltung:** Dokumentation und Pflege von Metadaten
- ✓ **Datenklassifizierung:** Entwicklung und Umsetzung von Sicherheitsrichtlinien
- ✓ **Governance und Compliance:** Einführung von Daten-Governance-Strukturen
- ✓ **Stakeholder-Management:** Klärung von Datenanforderungen
- ✓ **Schulung:** Sensibilisierung von Mitarbeitern in Bezug auf Data Literacy
- ✓ **Monitoring:** Erstellung von Berichten über Datenqualität und -management



Kundenreferenzen als Case Study

 + **DAVID**
SYSTEMS

Case Study – DAVID Systems GmbH
Data Assessment & Implementierung einer Datenarchitektur




Datalytics

Case Study – LGI Logistics Group International GmbH
Digitalisierung von Sicherheitsbegehungen und internen Equipment Börsen




Datalytics

Konzeption & Implementierung von CRM-Dashboards zur Analyse und Visualisierung der Vertriebs- und Promotionsdaten




Datalytics

Case Study – LGI Logistics Group International GmbH
Data Strategy & Analytics Assessment




Datalytics
DATA CIDERS

Case Study – Data Governance & Data Stewardship
Automotive OEM




Datalytics

Case Study – LGI Logistics Group International GmbH
Einführung BizDevOps mit Unterstützung durch Azure DevOps



Whitepaper zum Download

Datalytics

Wie Sie zum Data Governance Champion werden
Ihr Weg zum Data Intelligence Unternehmen

WHITEPAPER

1. Warum brauchen Sie Data Governance?

Im Zeitalter der Information zählen Daten zu den essenziellsten Ressourcen von Unternehmen. Tatsächlich bilden datengetriebene Entscheidungen die Basis für modernere Innovationen zur digitalen Transformation.

Abhängig gibt es zwei zentrale Herausforderungen bei der Bereitstellung der erforderlichen Daten für die Geschäfte und die digitale Transformation:

1. Aktualität und zeitliche Verfügbarkeit von Daten.
2. Vollständigkeit und Qualität der Daten, um grundlegende Vergleiche zwischen und die Transparenz der Kunden Auftragsbuchungen.

Wussten Sie schon, dass nur 3 % der Daten von Unternehmen grundlegende Qualitätsstandards erfüllen?

Die gute Nachricht: Geschwindigkeit und Zuverlässigkeit lassen sich durch eine ganzheitliche Datenverarbeitung hinweg problemlos vereinbaren.

Ein Gedankenexperiment

Stellen Sie sich vor, Sie arbeiten in einem Unternehmen und sind auf der Suche nach einem wichtigen Datensatz (SQL Query) für Ihr Projekt. Die Datenbank des Unternehmens ist der einzige Ort, an dem Sie diese Informationen finden können. Ihnen stehen unzählige Datensätze zur Verfügung, die jedoch unstrukturiert und unsortiert sind. Es ist eine Herausforderung, den richtigen Datensatz zu finden, da es keine klaren Kategorien oder Tags gibt. Sie müssen jeden Datensatz einzeln überprüfen, um zu sehen, ob er für Ihr Projekt relevant ist. Sie stellen sich dabei folgende Fragen:

- An wen kann ich mich wenden?
- Wo finde ich die Daten?
- Wie aktuell sind die Daten?
- Auf welcher Grundlage basieren die Daten?
- Sind das wirklich alle Daten?

Wir sind der Meinung: Eine unstrukturierte und schlecht organisierte Datenbank kann die Effizienz behindern, das Vertrauen in die Daten beeinträchtigen und letztendlich den Erfolg von Projekten gefährden.

Gestaltung von wirkungsvollen Dashboards

Welche Fehler man vermeiden sollte – Leitfaden für die Praxis

WHITEPAPER

Fehler #3

Verwendung unpassender Visualisierungsarten

Falls die Art der Informationen nicht ausreichend aufschlussreich ist, werden Diagramme der jeweiligen Art nicht genutzt.

Wichtig ist es, erst einmal zu verstehen, um welche Arten von Informationen es sich handelt.

Sind sie qualitativ oder quantitativ Natur? Handelt es sich um Zeitreihen- oder Zeitvergleichswerte?

Abhängig davon lassen sich vier Arten der optischen Diagramme bestimmen. Dabei sollten diese zur Verfügung gestellt sein, um die Daten, Trends oder Zusammenhänge zu verdeutlichen.

Die Darstellung der verschiedenen Informationen ist einer der vier Visualisierungsarten:

1. Balkendiagramme
2. Tortendiagramme
3. Zusammenhangsdiagramme
4. Vergleich

So entscheidet die Art der Informationen über die richtige Darstellung. Eine falsche Überschrift oder Diagrammtyp führt zu einer schlechten Lesbarkeit.

Vergleich
Vergleich
Kategorie
Zusammenhang

Datalytics

Self-Service Business Intelligence (SSBI)
Die ultimative Checkliste

So wird Ihrem Team der Einstieg leicht gemacht

WHITEPAPER

4. Checkliste: Best Practices in Self-Service BI

1. Erste Schritte

Schulung und Sensibilisierung

- Es gibt eine grundlegende Übersicht über die Power BI Komponenten und deren Verwendung.
- Es gibt eine grundlegende Schulung, um Power BI auf verschiedenen Ebenen zu nutzen.

Zielgruppen- und Nutzungspolung

- Es gibt die Zielgruppen klar definiert.
- Es gibt die zu implementierenden Berichte festgelegt, einschließlich der Mängigkeit, wie der auf den Bericht zugegriffen wird, z.B. täglich, monatlich oder mehrmals täglich.
- Es gibt den gesamten Prozess zum Design der Checklisten außerhalb von Power BI erstellt und freigegeben.

Stylsheet und Nutzungsempfehlung

- Es gibt ein Design Style Sheet.

TIPS: Mit Klick auf den jeweiligen Checklisten-Punkt können Sie direkt zur zugehörigen Beschreibung im Whitepaper.

Kontakt

Kommen Sie auf uns zu

DATA!DERS



Christoph Espelage

Geschäftsführer

christoph.espelage@datalytics-consulting.com

+49 178 3984086



Janica Fischer

Data Consultant

Technology Lead Business Intelligence

janica.fischer@datalytics-consulting.com



Lukas Gernoth

Senior Data Consultant

Technology Lead Data Governance

lukas.gernoth@datalytics-consulting.com